

„Wir denken an Sie-Briefe“ ins Seniorenheim Haus Hörn

Liebe Stifterinnen und Stifter,
zunächst einmal hoffe ich, dass meine Mail Sie bei guter Gesundheit trifft!
Die Pandemie hat große Teile der Welt fest im Griff. Viele Menschen werden hart getroffen, physisch, psychisch und auch wirtschaftlich.
Besonders gefährdete Menschen werden streng isoliert. Das trifft insbesondere vorerkrankte Menschen, ganz besonders die in Krankenhäusern und ältere Menschen in Seniorenheimen.

Kürzlich hatte ich ein langes Gespräch mit der Sozialarbeiterin des Seniorenheims Haus Hörn, Margret Gerdes.

Viel habe ich dabei lernen können über die momentane, von Angst, Verwirrung und großer Einsamkeit geprägte Situation der Heimbewohnerinnen und Heimbewohner. Dies wird sich wahrscheinlich auch so schnell nicht ändern, da Seniorinnen und Senioren in Heimen besonders gefährdet sind und von den wahrscheinlich bald kommenden Lockerungen der Kontaktbeschränkungen noch ausgenommen bleiben werden.

Die Sozialarbeiterin Frau Gerdes machte nun einen Vorschlag, die Einsamkeit zu durchbrechen, den ich gerne an Sie weitergeben möchte:

Schreiben Sie den Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern einen Brief oder eine Mail.

Zeigen wir Ihnen, dass wir an Sie denken, dass sie nicht vergessen sind!

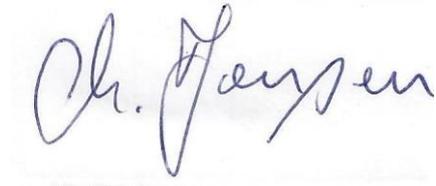
Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf. Gerne nehmen die Seniorinnen und Senioren am Tagesgeschehen teil, gerne hören sie aber auch Geschichten von „damals“ (Kennen Sie noch? / Wissen Sie noch? ...) oder ein paar Worte über den, der da schreibt.

Viele der hochbetagten Menschen können nicht mehr gut sehen, deshalb werden die Briefe von der Sozialarbeiterin oder den noch Fitteren im Gesprächskreis vorgelesen. Es wäre doch schön, wenn wir unsere verordnete „Zuhause-Zeit“ nutzen, um den jetzt noch einsameren Heimbewohnern Worte der Zuversicht, Ermutigung und Aufmunterung zu senden.

Kontakt:
Haus Hörn
Johannes von den Driesch Weg 4
Wohnbereich 2

Z.Hd. Frau Margret Gerdes
52074 Aachen
Für Schreiben per Mail: M.gerdes@haus-hoern.de

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Ch. Jansen". The signature is written in a cursive style with a large initial "Ch." and a long, sweeping underline.

Marita Jansen
Vorstand
Fundraising, PR & Öffentlichkeitsarbeit
Bürgerstiftung Lebensraum Aachen